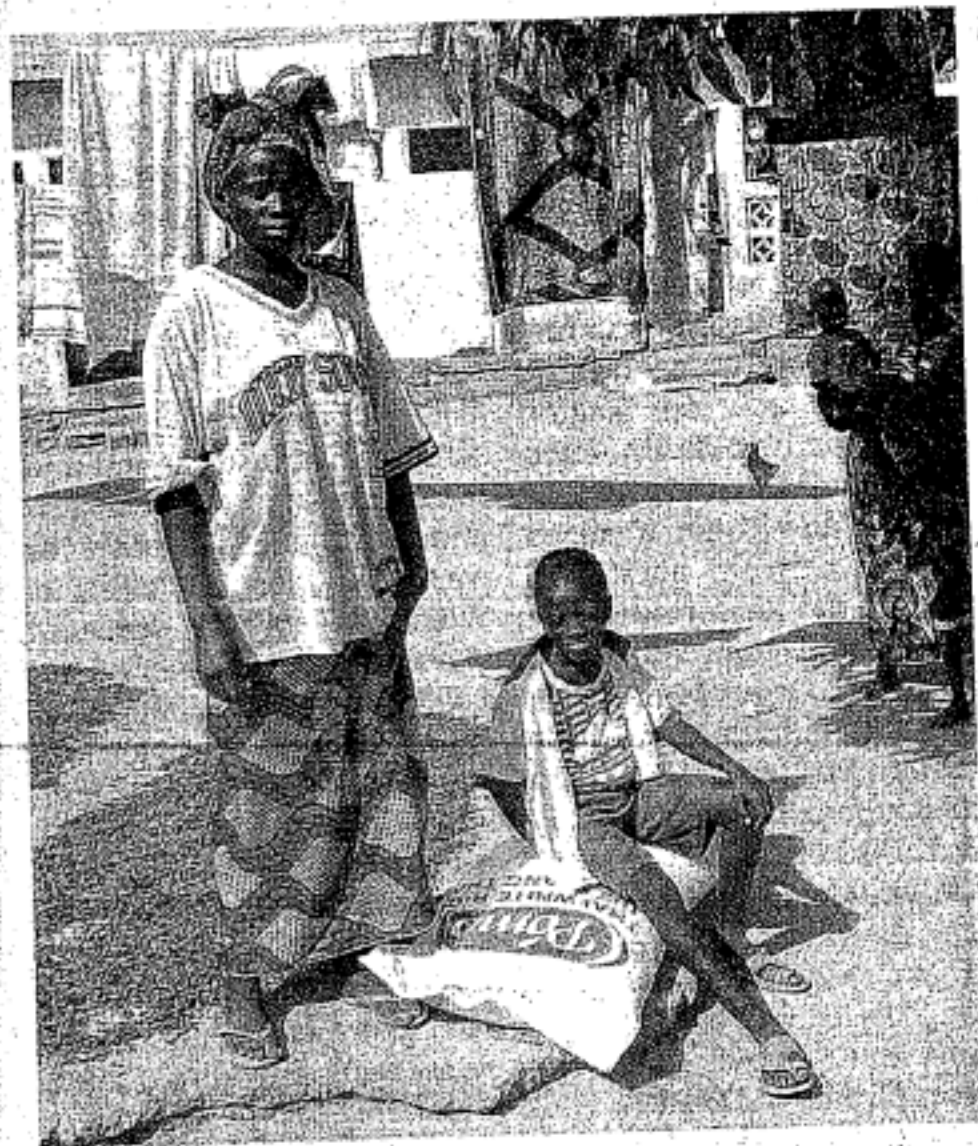


Wochenpiegel 12.08.2009

Hilfsaktionen für Gambia

Informative Ausstellung im ADLER-Modemarkt



■ Rangsdorf. „100 Säcke Reis“ heißt das aktuelle Projekt des Vereins Gesundheit und Bildung Gambia e.V. mit Sitz in Rangsdorf. Den Menschen in Gambia mit Reisspenden zu helfen, steht zur Zeit im Vordergrund, um ihren Hunger zu lindern. Darüber hinaus kümmert sich der Verein aber auch weiterhin um seine Schulgeldpaktenschaften, liefert Familienpakete in Gambia und leistet Gesundheitszentren in Gambia Hilfe. Über die ganze Breite der Vereinsarbeit und das Wirken in Gambia informiert der Verein in seiner Präsentation im „Adler-Modemarkt“ im „Südring-Center“ ab Donnerstag. Die Ausstellung kann vom 13. bis zum 15. August - jeweils während der Öffnungszeiten des Modemarktes von 10 bis 20 Uhr angeschaut werden. Hier können sich Interessierte informieren, mit Mitarbeitern des Vereins ins Gespräch kommen und auch Spenden direkt übergeben.

Möglichst oft soll sich dieses Bild in Gambia wiederholen, wenn Mitglieder des Gambiavereins - bevorzugt auf der Nordbank - einen Sack Reis für bedürftige Familien liefern: 1 Sack Reis kostet 30 Euro, eine Familie lebt davon einen Monat ohne Hunger!

Foto: privat